

ANMELDUNG

zur Tagung Nr. 18343

Anmeldewege

- mit der beigefügten Anmeldekarte
- per Fax: (0208) 999 19 - 110
- per E-Mail: akademieanmeldung@bistum-essen.de
- online: www.die-wolfsburg.de/tagungen/18343

Weitere Informationen

Infotelefon: (0208) 99919 - 981

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht. Ihre Anmeldung bindet Sie und auch uns. Bitte informieren Sie uns so früh wie möglich, spätestens aber 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wenn Sie nicht teilnehmen können. Bei späteren Abmeldungen berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr von 50% der Gesamtkosten.

Teilnahmebeitrag

Tagungsbeitrag (inkl. Mahlzeiten)	79,00 €
Ermäßigt	47,40 €
Bustransfer und Theaterkarte	35,00 €
Übernachtung EZ pro Person	29,00 €
Übernachtung DZ pro Person	23,00 €

Bitte bezahlen Sie bei der Ankunft in der Akademie. Bargeldlose Zahlung durch eine Lastschriftzugsermächtigung oder mit der ec-Karte ist möglich. Wenn wir den Teilnahmebeitrag zum Veranstaltungsbeginn von Ihrem Konto einziehen sollen, benötigen wir schriftlich Ihre Bankverbindung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass durch den pauschalierten Tagungsbeitrag keine Erstattungen erfolgen, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen.

Ermäßigung

Den ermäßigten Beitrag zahlen Kinder, Schülerinnen, Schüler, Studierende und Freiwilligendienst-Leistende bis 27 Jahre, hilfebedürftige Sozialleistungsempfänger (ALG, ALG II, Sozialgeld, Sozialhilfe).



ANFAHRT

Informationen zur Anfahrt und zur Möglichkeit der Buchung eines Seminartickets bei der Deutschen Bahn finden Sie auf unserer Internetseite www.die-wolfsburg.de/anfahrt.

DIE WOLFSBURG

In der Nähe der Ruhr – mitten in der größten industriellen Kulturlandschaft Europas – liegt die WOLFSBURG, verkehrsgünstig an der Ruhr und zugleich in einem sehr ausgedehnten Waldgebiet.

Die WOLFSBURG lädt ein zur Auseinandersetzung über die wichtigen Fragen des persönlichen, gesellschaftlichen und kirchlichen Lebens, sucht Verständigung über Orientierungsmarken und bringt dabei die Stimme des gegenwartsbewussten christlichen Glaubens mit ein.



MASS

Die Oper Leonard Bernsteins

OPERTAGUNG

8. - 9. Dezember 2018

in Koop. mit: Musiktheater im Revier, Gelsenkirchen,
Theatergemeinde Essen

mit Besuch der Aufführung im MIR



Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 999 19 - 0, Telefax (0208) 999 19 - 110
die.wolfsburg@bistum-essen.de
www.die-wolfsburg.de
www.facebook.com/die.wolfsburg



MASS

Die Oper von Leonard Bernstein

OPERNTAGUNG

Wenigen ist bekannt, dass Leonard Bernstein, einer der herausragenden Dirigenten und Komponisten des 20. Jahrhunderts, auf Veranlassung von Jacqueline Kennedy eine Oper mit dem Titel „Mass“ schrieb, in der es um die katholische Liturgie geht, und das als amerikanischer Jude.

In dieser Messe kommt die Weltpolitik zur Sprache und eine Fülle zeitgenössischer Stile zum Einsatz. Von Jazz, Blues, Rock, Broadwaystil, Expressionismus und Zwölftontechnik ist vieles zu hören. Das Musiktheater im Revier erweckt dieses Kleinod der neueren Musikgeschichte mit einer fulminanten Inszenierung wieder zum Leben.

Eine herzliche Einladung!

Dr. Matthias Keidel
Dozent

Dr. Michael Schlagheck
Akademiedirektor



**Samstag,
8. Dezember 2018**

14:00 - 15:30
Die vielfältige musikalische Stilistik in Bernsteins „Mass“
Eine Einführung
Hanna Fink, Musikwissenschaftlerin

15:30
Kaffee, Tee, Kuchen

16:00 - 17:30
Eine Oper über den Verlauf der römischen Messe?
Liturgische und textliche Überlegungen
Prof. Dr. Alexander Saberschinsky, Liturgiewissenschaftler

18:00
Abendessen

20:00 - 21:20
„People get ready“
Konzertabend in der Hauskirche der Wolfsburg mit Pop, Gospel und Singer Songwriter Stilen mit der Band **„BE Sound“**
Matthias Keidel, Gesang, Woodwinds, Gitarre, irish bouzouki
Stefan Glaser, Klavier, Synthesizer
Andreas Reinhard, E-Bass
Finn Keidel, Schlagzeug und Percussion
Lichttechnik: Martin Lenze

anschl.
Begegnung in der Zisterne

PROGRAMM

**Sonntag,
9. Dezember 2018**

8:30
Frühstück

9:30 - 10:30
Eucharistiefeier
Kai Reinhold, Zelebrant
Alexander Grün, Orgel
Matthias Keidel, Saxophon

11:00 - 12:30
Amerika in den 60er und 70er Jahren und die Situation des Priesters in Amerika und in Deutschland
Ein Vergleich der geschichtlichen Situationen, damals und heute
Gespräch mit Domkapitular Dr. Kai Reinhold, Regens des Bistums Essen
Prof. Dr. Josef Raab, American Studies, Universität Duisburg-Essen

12:30
Mittagessen

14:00
Einladung zum „Selfie“ auf dem roten Sofa
Die Ausstellung von Horst Wackerbarth im Glückauf Zukunft Projekt der Wolfsburg
Martin Schröder, Projektreferent, Die Wolfsburg

14:30 -16:00
Die Wiederentdeckung eines Kleinods der Operngeschichte
Einführung in die Inszenierung von Bernsteins „Mass“
Stephan Steinmetz, Dramaturg Musiktheater im Revier, Gelsenkirchen

16:00
Imbiss am Nachmittag

16:50
Abfahrt des Reisebusses nach Gelsenkirchen zum MIR

18:00 - 19:50
**MASS
Oper von Leonard Bernstein**
Ein Theaterstück für Sänger, Tänzer und Musiker | Texte nach der Liturgie der Römischen Messe | Weitere Texte von Stephen Schwartz und Leonard Bernstein | UA 1971 | In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

20:10
Was war zu sehen und zu hören?
Gespräch mit den Mitwirkenden der Aufführung im MIR

Ca. 20:40
Rückfahrt des Reisebusses zur Wolfsburg

Ankunft ca. 21:15
Ende der Tagung